

Clausthal-Zellerfeld, den 19.08.20

05323 / 72- ☎ 3008 📠 99 3008
e-mail: thomas.heger@tu-clausthal.de

Direktoren der Institute,
Leiter der Zentralen Einrichtungen

Kopie für
Feuerwehreinsatzleitstelle Goslar

Kopie für
ZLT

- h i e r -

Terminbestätigung für
Wartungsfirma

Wartung der Brandmeldeanlagen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Quartals- Wartung (III. Quartal) der Brandmeldeanlagen wird durch die Firma Stötzer Sicherheitstechnik an folgenden Terminen durchgeführt:

3.Quartal-DATUM :	Gebäude							
24.08.2020	2600	2610	2620	4000	4020	2200	3900	
25.08.2020	4200	2000	900/910	1900	2100			
26.08.2020	1710	1800	1810	1820	8310	2700	200	
27.08.2020	100	300	400	600	606	603		
28.08.2020	2900	4800						
31.08.2020	500	2400	2300	3800				
01.09.2020	1600	1700	1720	1200	1300			
02.09.2020	3010	1830						

Hierbei soll auch ein Sirenentest durchgeführt werden, der genaue Zeitpunkt hierfür wird durch den Techniker der Wartungsfirma abgesprochen.

Hinweis : Im Rahmen der Wartung besteht die Möglichkeit neue Mitarbeiter in die Bedienung der Brandmeldetechnik einzuweisen .

Bitte beachten Sie, dass während der Wartung die Funktionsfähigkeit der Anlagen nicht gewährleistet ist, ein Feuealarm ist unbedingt zusätzlich telefonisch weiterzumelden.

Informieren Sie auch alle Mitarbeiter in Ihrem Haus. Ich bitte um Ihr Verständnis für die notwendigen Arbeiten.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage

Thomas Heger

Clausthal-Zellerfeld, den 19.08.20

05323 / 72- ☎ 3008 📠 99 3008
e-mail: thomas.heger@tu-clausthal.de

Hinweis Wartungsarbeiten

Sehr geehrte Damen und Herren,

ab dem 24.August 2020 möchten wir unter leicht erschwerten Bedingungen die notwendigen Inspektions-und Wartungsarbeiten an Ihren Brandmeldeanlagen starten.

Die Mitarbeiter der Firma Stötzer wurden entsprechend auf unsere Regelungen zum Thema Hygiene , Abstand und Tragen eines Mund-und Nasenschutzes hingewiesen und haben dies aber auch bereits bei der Ausführung von Montageaufträgen gelebt.

In Bereichen, in denen dann kein direkter Kontakt zu Mitarbeitern der TU besteht , also bspw. Arbeiten direkt an der Zentrale , sollte der Techniker natürlich frei durchatmen können .

Schwerpunkt dieser Inspektion und Wartung werden dann Melder in den Fluren sein. Ein Großteil der Melder wird von der Zentrale aus im Diagnosemodus geprüft, sodass wir möglichst wenig Berührungspunkte Kontakte und Begegnungen haben werden .

Bei Instituten mit verschlossener Haustür würde ich einen Hausmeister beistellen, der die Stötzerjungs reinlässt .

Ihnen ein schönes Wochenende und
bleiben Sie gesund

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage

Thomas Heger

